

Nr. 24 - Samstag, 07.12.2024



Mit Informationen aus dem Rathaus

Stadt **Bedburg**

Bedburger Nachrichten



Stadt **Bedburg**

www.bedburg.de



Jacky Terrasson Trio

Kultur **bunt**

Verschenken Sie zu Weihnachten

Kultur in Bedburg!

1. Bedburger Schlossfest



ABBA Royal Show

Wir wünschen ein frohes Fest und einen guten Rutsch ins Jahr 2025!

Heinz Erhardt Revue



Mit Erfahrung seit mehr als 30 Jahren bieten wir unseren Kunden im Rhein-Erft-Kreis eine verlässliche Alternative zum Senioren- oder Pflegeheim. Sprechen Sie uns an – wir beraten Sie gerne!

Genau die Hilfe, die ich brauche!

SERIÖSE PFLEGE

MIT HERZ UND VERSTAND

St.-Rochus-Str. 22 · 50181 Bedburg-Kaster
Tel. 0 22 71-79 80 88

www.pflege-dienst.com



**PFLEGEDIENST
IM ERFTKREIS
LÜTZENKIRCHEN**

Liebe Bedburgerinnen, liebe Bedburger!



„Ihr Fachgeschäft bedient Sie gut“ – wie schnell eine wunderbare Aktion zu einem geflügelten Spruch werden kann, das hat uns unser Fachgeschäft vor Ort, die Familie Gummersbach, eindrücklich und ganz hervorragend bewiesen.

Darauf hinzuweisen, dass der Einzelhandel vor Ort unser aller Unterstützung braucht, ist brandaktuell und bleibt so wichtig. Nicht nur für Bedburg ist das ein Riesenthema, aber hier betrifft uns der Rückgang im stationären Handel eben hautnah. Ob es an mangelnden Nachfolgern liegt oder an einer ungünstigen Wirtschaftlichkeit, auch wir sehen in den letzten Jahren, dass immer mehr Einzelhändler aus der Innenstadt verschwinden. Das ist schmerzhaft.

Mit jeder Geschäftsschließung wird es auch für die Händler enger, die bleiben, denn die Kundinnen und Kunden wollen Auswahl. Innenstädte verändern sich bundesweit. Sie werden mehr und mehr zu einem Ort, an dem sich verweilen, der gemeinsame Austausch und Einkäufe erledigen vermengen.

Wir als Stadt können einen allgemeinen Trend zum Onlinehandel nicht steuern oder gar verhindern. Wir können auch den Immobilienbesitzern nicht sagen, an wen sie in

der City ihr Ladenlokal vermieten sollen und an wen nicht.

Wir können unterstützen, dass die Innenstadt attraktiv bleibt, indem wir sie zu einem Wohlfühlort umbauen, wie wir das nun mit dem Schlosspark beginnen. Wir können Events und Kultur initiieren – der Löwenanteil des Erfolges liegt jedoch bei den Händlern und den Kunden.

Deshalb mein Appell an Sie, wenn nun von vorweihnachtlichen Geschenkelisten die Gaben für Ihre Lieben eingekauft werden: Erinnern Sie sich bitte daran, wie viele gute Fachgeschäfte wir im Stadtgebiet haben. Auch Bestellungen werden hier für Sie erledigt. Es wäre für uns alle ein großer Gewinn, wenn wir die Händler unterstützen, die hier in Bedburg jeden Tag ihre Türen für Sie öffnen.


Wir werden seitens der Stadt auch im kommenden Jahr daran arbeiten, dass zum Beispiel wieder gleiche Öffnungszeiten besprochen werden, denn auch das stärkt das Vertrauen in den Handel vor Ort – und macht ihn praktikabler. Die Kundschaft können wir nicht dirigieren, aber wir können versuchen, unsere Unternehmerinnen und Unternehmer in ihrem Handel(n) zu stärken.

Stärken wollen wir auch in der Vorweihnachtszeit die Aktion „spendierter Kaffee“, die wir mit den

Handwerksbäckereien in 2022 begonnen haben. Wer bei den Familien Boveleth und Küpper einkauft, kann nach wie vor auch einen Kaffee oder ein Teilchen „on top“ erwerben. Diese spendierten Leckereien können dann die Menschen bekommen, die sich das im Moment nicht leisten können.

Wir werden im Dezember in den Bäckereien wieder den „Caffè sospeso“ bewerben und ich würde mich freuen, wenn Sie wieder mitmachen. Ende Dezember machen wir Kassensturz und drucken von der Spendensumme Gutscheine, die dann in der Bedburger Tafel verteilt werden. So können wirtschaftlich bedürftige Bedburgerinnen und Bedburger durch die Freundlichkeit in unserer Stadt auch mal einen Kaffee trinken, wenn ihnen danach ist.

Ich wünsche Ihnen allen eine fröhliche und gesunde Vorweihnachtszeit.

Ihr

Sascha Solbach
Bürgermeister

Wahlhelfer für die Bundestagswahl gesucht

Für die Bundestagswahl am 23. Februar 2025 ist die Stadt Bedburg auf der Suche nach Wahlhelferinnen und Wahlhelfern. Im Team helfen die Wahlhelfer dabei, dass die Wahl korrekt und reibungslos abläuft. Für die Unterstützung erhalten alle Helferinnen und Helfer ein Erfrischungsgeld in Höhe von 50 Euro.

Wahlhelfer kann jeder werden, der wahlberech-

tigt ist und somit folgende Voraussetzungen erfüllt:

- Deutscher im Sinne des Art. 116 des Grundgesetzes ist,
- am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet hat und
- seit mindestens drei Monaten in der Bundesrepublik Deutschland eine Wohnung innehat oder sich sonst gewöhnlich hier aufhält.

Im Wahllokal erfolgt der Einsatz nach vorheriger Absprache zwischen 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr im Schichtdienst. Bei der Arbeit in einem Briefwahlvorstand beginnt der Einsatz um 14:00 Uhr. Interessierte, die die Stadt Bedburg als Wahlhelfer unterstützen wollen, können sich mit Angabe von Wunsch-Ortsteil bzw. dem Wunsch-Wahllokal per E-Mail unter wahlen@bedburg.de melden.

Projektseite auf der Homepage der Stadt Bedburg

Umbau und Erweiterung der Grundschule Kirchherten startet

Endlich geht es weiter: Der Um- und Neubau in der Grundschule Kirchherten beginnt. Das Baugerüst an der Frontseite der alten Schule zeigt schon an, wo in Kürze der Haupteingang zu finden ist, und die Bauzäune Richtung Zaunstraße sind nicht nur Deko, sondern erweitern den Schulhof während einzelner Bauphasen in den vorderen Bereichen.

Damit alle großen und kleinen Menschen, die sich für den Baufortschritt interessieren, immer auf dem aktuellen Stand sind, gibt es ab sofort auf der Homepage der Stadt Bedburg (Suchbegriff: Grundschule Kirchherten – Umbau und Erweiterung) Bild & Text mit den Baufortschritten. Ebenfalls erfahren alle, wenn etwas Besonderes ansteht – beispielsweise die Abbrucharbeiten beginnen.

Die Erweiterung der Geschwister-Stern-Schule ist notwendig, weil die Zahl der Schülerinnen und Schüler zwischenzeitlich wieder vollumfänglich 2-zügig ist und die Bedarfe für (Förder-) Unterricht und Betreuung mit dem bestehenden Raumangebot nicht mehr zu decken waren. Das Gebäude, das ca. um 1900 erbaut wurde, ist in Würde gealtert und braucht für so viele quirlige und wissensdurstige Kinder sowie engagierte Lehrerinnen und Lehrer dringend eine Verjüngung und Modernisierung.



So soll die Geschwister-Stern-Schule nach dem Umbau und der Erweiterung aussehen. © Visualisierung Holtgrewe/Entwurf und Planung Architekt Dipl.-Ing. (FH) Thomas Schmitz

Allein die bislang rückständige Barrierefreiheit und weitere Mängel können aktuelle Anforderungen an eine moderne Schule nicht erfüllen. Ein weiterer Raumbedarf entsteht kontinuierlich durch die Angebote der offenen Ganztagschule (OGS). Auch die Außenfläche soll künftig besser genutzt werden können und natürlich viel schöner werden.



Hier geht's zur Projektseite mit allen Infos zur Erweiterung der Grundschule.

Stadtverwaltung zwischen Weihnachten und Neujahr geschlossen

Ausnahmen für das Bürgerbüro, Standesamt und Friedhofsamt

Wir weisen darauf hin, dass die Dienststellen zwischen den Weihnachtsfeiertagen und dem Jahreswechsel von **Dienstag, dem 24. Dezember 2024, bis einschließlich Mittwoch, dem 1. Januar 2025**, aus energiewirtschaftlichen Gründen **geschlossen** sind.

Ausnahmen gelten unter anderem für das **Bürgerbüro**, das am **Freitag, 27. Dezember, und Montag, 30. Dezember 2024, ausschließlich für die Beglaubigung von Unterstützungsunterschriften** für die Wahl zum Deutschen

Bundestag 2025 während der regulären Öffnungszeiten erreichbar ist. Ein sonstiger Dienstbetrieb im Bürgerbüro findet an diesen Tagen nicht statt.

Auch das **Standesamt** im Rathaus Kaster ist zur Beurkundung von Sterbefällen am **Montag, dem 30. Dezember 2024, von 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr** geöffnet. Zur gleichen Zeit ist auch das **Friedhofsamt** zur Anmeldung von Beerdigungen telefonisch unter 02272/402-217 erreichbar.

Bei dringenden Angelegenheiten, die das Jugendamt betreffen, bitten wir darum, die zuständige Polizeiwache zu informieren. Ab **Dienstag, dem 2. Januar 2025**, sind **alle Dienststellen** wieder zu den bekannten Dienstzeiten **geöffnet**.





Organisatorin Iris Schier (2. v. r.) überreichte die Geld- und Futterspenden gemeinsam mit Stadtjugendfeuerwehrwart Wolfgang Aretz an Ursula Heinrichs (l.) und Dagmar Oetken (r.) von der Tiertafel Rhein-Erft.

Erlös des Hundeschwimmens an die Tiertafel Rhein-Erft überreicht

Zum zweiten Mal lockte das Bedburger Hundeschwimmen zahlreiche Vierbeiner sowie deren Besitzerinnen und Besitzer ins Freibad der Schlossstadt. Zum Abschluss der Freibadsaison durften sich die Hunde bei bestem Spätsommerwetter in den Schwimmbecken und auf der weitläufigen Grünfläche austoben.

Der tierische Wasserspaß sorgte dabei nicht nur bei den Fellnasen für viel Spaß. Der Erlös des Hundeschwimmens in Höhe von 1.510 Euro konnte nun erneut an Dagmar Oetken und Ursula Heinrichs von der Tiertafel Rhein-Erft überreicht werden, die mit ihrer Arbeit auch Bedburger Tierbesitzer unterstützen. Darüber hinaus sammelten die Mitarbeitenden der Stadt Bedburg intern Futter für die Tiere der Tafel.

„Dank der vielen Besucherinnen und Besucher konnten wir unser tierisch gutes Ergebnis aus dem Vorjahr nochmal verbessern. Uns freut es daher sehr, dass wir mit dem Hundeschwimmen sowohl die vielen Fellnasen im Freibad als auch die ehrenamtlich organisierte Tiertafel glücklich machen konnten. So profitieren

neben den begeisterten Hunden vor Ort auch noch viele weitere Tiere von diesem Event“, sagt Iris Schier von der Bedburger Stadtverwaltung, die das Hundeschwimmen gemeinsam mit dem Freibad-Team der Stadt Bedburg organisierte.

Bei der Premiere im Vorjahr kamen 1.400 Euro für die Tiertafel Rhein-Erft zusammen. Das Bedburger Hundeschwimmen geht auf einen Antrag der CDU-Fraktion zurück.

Tierischer Abschluss der Bedburger Freibadsaison

Zum Abschluss der diesjährigen Freibadsaison kamen Ende September über 300 Hundehalterinnen und Hundehalter zusammen, um ihre Hunde - 163 an der Zahl - ins kühle Nass zu lassen. Hier konnten die Tiere ausgiebig schwimmen, die Rutschbahn des Kinderschwimmbeckens testen oder sich bei kreativen Spielen, zum Beispiel beim Gegenstände einsammeln, austoben. Auch das Springen vom Startblock oder

vom Beckenrand sorgte wieder für jede Menge Freude und Unterhaltung bei den Hunden und deren Besitzern.

Rund um die Becken berichteten Mitglieder der Tiertafel Rhein-Erft über ihre ehrenamtliche Arbeit. Für ein breites kulinarisches Angebot sorgte die Jugendfeuerwehr der Stadt Bedburg, während eine Hundekeksbäckerei die Verpflegung aller tierischen Gäste übernahm.

Der Fotograf Reinhold Deutzmann von der Werbeagentur Rhein-Erft hat das Event auch dieses Mal wieder fotografisch dokumentiert und dabei mitreißende Bildaufnahmen festhalten können, die das sichtbare Vergnügen und die Begeisterung der Hunde an diesem Tag verdeutlichen. Die Bildergalerie hierzu gibt es weiterhin auf der Homepage der Stadt Bedburg unter www.bedburg.de.

Wer die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer der Tiertafel unterstützen möchte, findet die Kontaktdaten und Spendenmöglichkeiten unter www.tiertafelrheinerft.de.

Kitas und Schulen überzeugen beim Klimaschutzpreis 2024

Seit vielen Jahren ruft die Stadt Bedburg gemeinsam mit dem Energiedienstleister Westenergie den „**Westenergie Klimaschutzpreis**“ aus. Bei der diesjährigen Ausgabe haben insbesondere die Kinder und Jugendlichen aus der Schlossstadt gezeigt, wie Natur und Umwelt geschützt werden können.

Die **Kita Feldmäuse**, die **Wilhelm-Busch-Grundschule** und das **Silverberg-Gymnasium** setzten sich gegen viele tolle Projekte durch und wurden für ihren nachhaltigen Einsatz von Bürgermeister Sascha Solbach und Sarah Thießen von Westenergie bei der Preisverleihung in der Aula des Silverberg-Gymnasiums mit einer Urkunde und einem Preisgeld von insgesamt 2.500 Euro ausgezeichnet.

„Klimaschutz fängt bereits auf kommunaler Ebe-

ne an. Wir müssen Natur und Umwelt schützen, damit sie auch für die nachfolgenden Generationen lebenswert bleiben. Daher ist es toll zu sehen, dass sich insbesondere die jungen Bedburgerinnen und Bedburger so aktiv für den Klimaschutz einsetzen. Dank unseres Partners Westenergie können wir diesen vorbildlichen Einsatz seit vielen Jahren würdigen“, so **Bürgermeister Sascha Solbach**.

Sarah Thießen vom Kommunalen Partnermanagement der **Westenergie** stimmte dem Bürgermeister zu: „Es ist jedes Jahr beeindruckend zu sehen, wie viel Kreativität und Herzblut in den Projekten steckt. Mit dem Klimaschutzpreis möchten wir genau dieses Engagement fördern und sichtbar machen. Jeder einzelne Beitrag zählt: Zusammen schaffen wir ein starkes Fundament für eine nachhaltige Zukunft.“

Gymnasium, Grundschule und Kita mit tollen Projekten

Sieger des Westenergie Klimaschutzpreises 2024 wurde das Bedburger **Silverberg-Gymnasium**, das sich ein Preisgeld in Höhe von 1.250 Euro sicherte. Bei ihrem **CleanUp-Day**, der von einem ehemaligen Schüler des Gymnasiums initiiert wurde und seit 2022 jährlich stattfindet, befreien die Schülerinnen und Schüler ihre Stadt einen Tag lang von wildem Müll.

Dabei werden die jüngeren Schülerinnen und Schüler von älteren Mitschülern betreut, gemeinsam zogen sie so zuletzt im Oktober durch die einzelnen Bedburger Stadtteile und sorgten auch am Schulzentrum für mehr Sauberkeit. Beim Fund von Großgeräten und Sondermüll wurden sie vom Bauhof der Stadt Bedburg unterstützt.

Auf Platz zwei landeten Bedburgs jüngste Klimaschützer. Die Kinder der **Kita Feldmäuse** aus Blerichen zeigen auf unterschiedliche Weise, wie **kostbar Lebensmittel** sind. Für die Pflege der Kita-Kinder wird Obst und Gemüse selbst angebaut, regional eingekauft und besonders darauf geachtet, keine Lebensmittel zu verschwenden. Zudem fand in der Kita ein nachhaltiger Weihnachtsmarkt statt. Für ihren vielfältigen Einsatz erhielt die Kita ein Preisgeld in Höhe von 750 Euro.

500 Euro Preisgeld für den dritten Platz ging an die **Wilhelm-Busch-Grundschule**. Dort sammelten die Schülerinnen und Schüler aller acht Klassen verschiedene Ideen, wie Energie gespart und Müll vermieden werden kann. Daraus entstanden ist ein **Flyer mit hilfreichen Tipps für einen nachhaltigeren Schulalltag**.



Die Gewinner des Westenergie Klimaschutzpreises 2024 durften sich über 2.500 Euro Preisgeld freuen.

Verlegung von Kanal- und Versorgungsleitungen für das Gewerbegebiet „BEB61“

Sperrung der Erkelenzer Straße in Millendorf für Kanalbauarbeiten

Für das Gewerbegebiet an der Autobahn 61 in Bedburg werden aktuell die Kanal- und Versorgungsleitungen verlegt. Aus diesem Grund ist die Zufahrt zum Kreisverkehr an der A61 aus Richtung Millendorf bis voraussichtlich Anfang März 2025 gesperrt.

Die Sperrung betrifft die Erkelenzer Straße im Bereich zwischen der Hausnummer 157 und dem Kreisverkehr an der Autobahnanschlussstelle. Für den Auto- bzw. Radverkehr ist eine entspre-

chende Umleitung ausgeschildert. Für die Haltestelle „Bedburg Millendorf“ ist eine Ersatzhaltestelle auf der Millendorfer Straße eingerichtet.

An der Autobahn 61 entsteht zwischen Bedburg und Pütz das interkommunale Gewerbegebiet „BEB61“, ein gemeinsames Projekt der Städte Bedburg, Bergheim und Elsdorf. Aktuell finden dort die Erschließungsarbeiten statt, um so die Grundlage für den Bau der Ansiedlungen von Microsoft und Snipes zu schaffen.



Am interkommunalen Gewerbegebiet „BEB61“ finden derzeit die Erschließungsarbeiten statt.

Workshop für geflüchtete Menschen

Wie funktioniert Kommunalpolitik?

Einmal in die Rolle eines Kommunalpolitikers schlüpfen - diese Möglichkeit gab der Verein Integralis e.V. in Kooperation mit dem Team Integration der Stadt Bedburg geflüchteten Menschen, die nun in der Schlossstadt leben.



Im Rahmen eines Workshops lernten die Teilnehmenden beispielsweise, wie Demokratie funktioniert, wie man sich beteiligen kann und was die Aufgaben der Kommunalpolitik sind. Dabei wurde der Fokus auf die Stadtverwaltung und die Politik vor Ort in Bedburg gelegt.

Im Anschluss nahmen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer an einer Ausschusssitzung zu den Themen Familie, Senioren, Kultur und Soziales im Bedburger Rathaus teil und erlebten so live,



Die Teilnehmenden des Workshops erhielten einen Einblick in die Bedburger Kommunalpolitik.

wie Kommunalpolitik in der Praxis abläuft. Nach der Sitzung hatten die Teilnehmenden noch ausreichend Zeit, um mit Marga Henseler-Imgrund, Vorsitzende des Ausschusses, offene Fragen zu klären.

Der Workshop wurde als Teil des Projekts „Bedburg lebt Demokratie!“ mit Förderung vom Bundesprogramm „Demokratie leben!“ durchgeführt.

Vorverkaufsstart für das Bedburger Kulturangebot 2025

Wer auf der Suche nach einem passenden Weihnachtsgeschenk bislang noch nicht fündig geworden ist, dem legen wir die **Bedburger Kulturveranstaltungen des ersten Halbjahres 2025** ans Herz. **Ab dem 9. Dezember 2024** gehen die **Karten** für zahlreiche **Konzerte**, unterhaltsame **Comedy-Auftritte** und das erste **Bedburger Schlossfest** in den **Vorverkauf**.

Mittlerweile fest im Bedburger Eventkalender etabliert hat sich das **Kulturpicknick im Freibad**. Die Besucherinnen und Besucher dürfen sich auch in diesem Jahr auf zwei tolle Abende

am Kontrabass und Lukmil Perez am Schlagzeug wird der Pianist sein Publikum mit Improvisationslust und Lebensfreude begeistern.

Neu im Kulturkalender ist das **1. Bedburger Schlossfest** am 29. März. Die Besucherinnen und Besucher erwartet ein spannendes Bühnenprogramm, traditionelle Musik auf historischen Instrumenten, beeindruckende Jonglier-Vorführungen und Geschichten am Spinnrad. Zudem gibt es zahlreiche Mitmach-Aktionen für Groß und Klein, auch die Bedburger Vereine stellen sich vor.



in idyllischer Atmosphäre freuen. Den Start am 11. Juli macht die **Heinz Erhardt Revue**, eine großartige Verbeugung vor dem zeitlosen Jahrhundert-Komiker Heinz Erhardt. Federleichte Wortspiele und temporeiche Texte werden an diesem Abend für beste Unterhaltung sorgen.

Einen Tag später, am 12. Juli, liefert die **ABBA Royal Show** alle Hits der weltbekannten schwedischen Popband. Songs wie Mamma Mia oder Dancing Queen werden ausgelassene Partystimmung ins Bedburger Freibad bringen und die Gäste in die glitzernde Ära der 70er und 80er Jahre führen.

Musikalisch wird es auch beim Abend mit dem grammynominierten Jazz-Interpreten und Komponisten **Jacky Terrasson** am 18. Juni im Bedburger Schloss. Begleitet von Sylvain Romano

Tickets für die insgesamt 14 Veranstaltungen im ersten Halbjahr sind ab dem 9. Dezember 2024 bei **Schuhservice Gätzen** (Graf-Salm-Straße 29, Bedburg), **der Schloss Apotheke** (Lindenstraße 37, Bedburg), **im zentralen Rathaus** (Am Rathaus 1, Kaster) sowie über die **Homepage der Stadt Bedburg** erhältlich. Anstelle des Schreibwarengeschäfts Wassenberg, das Mitte Dezember schließt, bietet ab sofort **Lotto-Tabakwaren Tanko** (Sankt-Rochus-Straße 20, Kaster) die Karten für das Bedburger Kulturprogramm an.

Alle Veranstaltungen gibt es zudem im Veranstaltungskalender unter www.bedburg.de oder auf dem **Kulturbunt-Flyer**, der ebenfalls ab dem 9. Dezember im Bedburger Rathaus und in den Vorverkaufsstellen verfügbar ist.

Ein Herz für andere : Tipps bei verspäteter Abfallentsorgung

In Bedburg haben sich Ehrenamtler zusammengeschlossen und gemeinsam sogenannte Herzkissen genäht, um Brustkrebspatientinnen und -patienten zu unterstützen.

So trafen sich Mitte November insgesamt 25 Freiwillige in den Räumlichkeiten der AWO Kaster und verwandelten mit Stoffen, Schnittmustern, Watte und Fäden die Begegnungsstätte in ein Nähstudio. Als Ergebnis wurden am frühen Abend ganze 68 bunte und weiche Herzkissen für Brustkrebspatienten präsentiert.

Initiiert wurde die Aktion „Herzkissen“ von **Renate Schudeck**, die auch im Bedburger Reparatur-Café aktiv ist. Sie trommelte nicht nur Freunde und Bekannte zusammen, auch **Anna Noddeland, Leiterin der Stabsstelle Demokratie, Internationales und Fördermittel**, unterstützte von städtischer Seite: „*Gemeinsam können wir Trost und Linderung bieten. Daher ist es schön zu sehen, wenn alle gemeinsam mitmachen*“, so **Noddeland**. Während der Aktion wurden Nähtipps gegeben. Auch über Themen wie Frauengesundheit und Hilfeleistungen wurde gesprochen.



Mit ihrer speziellen Form helfen die weichen Herzkissen dabei, Schmerzen durch OP-Narben oder Verspannungen zu lindern. Die Idee der Herzkissen stammt aus den USA. Im Jahr 2006 brachte die dänische Krankenschwester Nancy Friis-Jensen die Herzkissen in Zusammenarbeit mit einer Klinik nach Europa.

Die Bedburger Herzkissen wurden im Anschluss an Apotheken, eine Frauenärztin, an das Altenheim Erffflora, die Krebsberatung NRW in Königsdorf, das Sanitätshaus Kirsten sowie betroffene Patientinnen und Patienten verteilt. Außerdem soll die Aktion, die durch das Projekt „Demokratie leben!“ unterstützt wird, wiederholt werden. Betroffene, die sich ein hilfreiches Herzkissen wünschen, können sich per Mail an herzzuherz.bedburg@gmail.com wenden.



Die vielen Freiwilligen nähten gemeinsam Herzkissen, um Brustkrebspatientinnen und -patienten zu unterstützen.

Seit Anfang des Jahres werden die Aufgaben der Abfallentsorgung, ausgenommen der Leistungen bei der Abfuhr der gelben Tonnen bzw. Säcke, von der Firma Drekopf aus Erkelenz wahrgenommen. Dabei kann es trotz festen Abfuhrterminen zu Ausfällen oder Verspätungen bei den Entleerungen kommen.

Grund dafür sind Krankheitsausfälle, Personalmangel oder auch lange Wartezeiten bei Reparaturen der Müllfahrzeuge, die dann bei der Entleerung fehlen. Probleme, die nicht nur die Firma Drekopf, sondern die gesamte Branche betreffen. Doch was mache ich, wenn meine Mülltonne am Abfuhrtag mal nicht entleert wurde?

Wichtig ist, dass Sie die Mülltonne weiterhin zur Abfuhr am Haus bzw. an der Straße stehen lassen. Die Firma Drekopf holt verspätete oder ausgefallene Entleerungen grundsätzlich in den nächsten drei Tagen nach dem eigentlichen Abfuhrtag nach. Bei Rückfragen stehen auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Bedburg unter 02272/402-890 zur Verfügung.

Der Abfallkalender für das Jahr 2025 wird voraussichtlich vor Weihnachten mit der Werbepost verteilt, über die Homepage der Stadt Bedburg abrufbar und auch im Rathaus erhältlich sein. Den genauen Termin wird die Stadt Bedburg noch bekanntgeben.

Bedburger Fahrradgarage gewinnt Integrationspreis

Der Integrationspreis des Rhein-Erft-Kreises würdigt das großartige Engagement von Menschen und Institutionen, die sich für Integration und gesellschaftlichen Zusammenhalt stark machen. Mitte November fand im Bergheimer Medio die Preisverleihung statt, bei der Landrat Frank Rock den Integrationspreis verlieh. Das Preisgeld von insgesamt 5.000 Euro wurde dabei auf fünf Preisträger aufgeteilt.

Einer dieser besonderen Preisträger ist die **Bedburger Fahrradgarage**, die mit einem Preisgeld von 750 Euro ausgezeichnet wurde. Sie wurde 2015 von Frank Büttgen ins Leben gerufen. Die Ehrenamtlichen sammeln gebrauchte Fahrräder oder nehmen diese als Spende entgegen. In der Bedburger Fahrradgarage werden die Drahtesel entsprechend der Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung wieder fit gemacht. Auch dank großzügiger Spenden sorgt das Team dafür, dass jedes Fahrrad vor der Ausgabe gründlich geprüft, verkehrssicher gemacht und mit neuen Reifen, Beleuchtung oder hochwertigen Schlössern ausgestattet wird.



Der stellvertretende Bürgermeister Markus La Noutelle (l.) und Bärbel Vomland (r.) gratulierten Frank (2. v. r.) und Martina Büttgen sowie Rahman Gul Mayar zum Gewinn des Integrationspreises.

So setzen sich Frank und Martina Büttgen gemeinsam mit Rahman Gul Mayar, der selbst 2022 aus Afghanistan vor den Taliban floh, unermüdlich dafür ein, dass geflüchtete Menschen mobil werden und an unserer Gesellschaft teilhaben können. Seit 2015 haben mehr als 900 Fahrräder die Fahrradgarage durchlaufen. Wir gratulieren den Preisträgern ganz herzlich zu dieser verdienten Auszeichnung!

Aus den Ausschüssen

Haupt- und Finanzausschuss am 26.11.2024

Keine Katzen- und Pferdesteuer in Bedburg

In der letzten Sitzung haben sich die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses einstimmig gegen eine Besteuerung von Katzen und Pferden in Bedburg ausgesprochen. Hintergrund war ein Antrag der FWG-Fraktion mit der Bitte an die Verwaltung, die Einführung einer Katzen- bzw. Pferdesteuer zu prüfen.

Nach Darlegung aller Argumente lehnten die Mitglieder eine Besteuerung von Pferden und Katzen ab. Eine Übersicht der Pro- und Contra-Argumente finden Sie im Ratsinformationssystem unter www.bedburg.de oder über den QR-Code.

Die Beschlussvorlage samt Argumenten für und gegen eine Katzen- und Pferdesteuer erreichen Sie über den QR-Code.



Zwischen Braunkohle, Klimaschutz und Karneval

Abwechslungsreicher erster Besuch aus Estepona

Von der südspanischen Küste kam im November eine Delegation rund um José María García Urbano, Bürgermeister von Estepona, nach Bedburg. Die spanischen Gäste waren nicht nur für die Gründung der Städtepartnerschaft zwischen Bedburg und Estepona vor Ort, sie lernten auch die Schlossstadt und das Rheinische Revier kennen.

Startpunkt für zwei ereignisreiche Tage war eine Fahrt durch den Tagebau Garzweiler. Die 13-köpfige Delegation, die aus Vertreterinnen und Vertreter der Verwaltung, Landschaftsarchitekten sowie Unternehmern bestand, tauschte sich mit Fachleuten rund um die Themen Bau, Technik, Renaturierung sowie Wasser- und Energieversorgung aus.

Nach dem beeindruckenden Blick in den Tagebau ging es zum Quirinus Forum in Elsdorf-Heppendorf und zur Firma SME Management GmbH. Geschäftsführer Kurt Vetten stellte seine Firma und das Control Center vor. Dabei wurde deutlich, wie viele ähnliche Herausforderungen die neuen Partnerstädte Estepona und Bedburg haben - eine gute Grundlage für künftige Projekte.

Am zweiten Tag wurde in einem Festakt die neue Städtepartnerschaft feierlich besiegelt. Durch die



Bei ihrem zweitägigen Besuch zur Gründung der Städtepartnerschaft lernten die Gäste aus Estepona die Stadt Bedburg und das Rheinland kennen.

Partnerschaft soll der Austausch zwischen Bedburg und Estepona weiter ausgebaut werden. Die künftige Zusammenarbeit betrifft vor allem die Themenfelder Nachhaltigkeit, Erneuerbare Energien, Stadtentwicklung, Kultur und Tourismus. Auch der Bereich Bildung steht im Fokus. So sollen die Jugendlichen aus Bedburg und Estepona Kontakt zueinander finden.

Nach dem Festakt führte Bedburgs Dezernatsleiter Torsten Stamm die Delegation aus Estepona in die Ressourcenschutzsiedlung und den dazugehörigen Showroom des Bedburger Vorzeige-

projekts in Sachen Klima- und Umweltschutz. Im malerischen Alt-Kaster lernten die spanischen Gäste anschließend nicht nur etwas über die Geschichte unserer Stadt, sie konnten mit eigenen Augen die Renaturierung des Gebiets um den Kasterer See bestaunen.

Zum Abschluss ihres Besuchs durfte dann ein Besuch bei der diesjährigen Proklamation des Bedburger Dreigestirns nicht fehlen. Im Festzelt auf dem Schlossparkplatz feierten die spanischen Gäste gemeinsam mit zahlreichen Jecken den Beginn der fünften Jahreszeit.

Im besten Alter – Informationen für Senioren

Mitte November fand wieder eine Sitzung des **Arbeitskreises „Senioren“** statt. Zu Gast waren zwei Vertreterinnen der AWO Rhein-Erft, die unter anderem für die Zimmervermittlung und Finanzierung bzw. für die Pflegedienstleitung zuständig sind. Beide lieferten einen interessanten Einblick in ihre Arbeit.

Sie berichteten von ihren Erfahrungen, dass die Bereiche Kurzzeitpflege und auch das Wohnen in Pflege-Wohngemeinschaften in letzter Zeit vermehrt nachgefragt werden. Problem ist leider vor dem Einzug häufig, dass hierfür zumeist ein Wohnberechtigungsschein als Voraussetzung benötigt wird.

Einen solchen erhalten Bedürftige, die beispielsweise ihr Hauseigentum nicht aufgeben möchten, jedoch oftmals nicht. Ferner zeigt sich, dass Pflegebedürftige immer länger von Angehörigen zu Hause gepflegt werden – so lange, bis es nicht mehr anders geht und ein Umzug in eine Wohneinrichtung die letzte Lösung ist.

Auch im Arbeitskreis „Menschen mit Behinderungen“ wurde in der letzten Sitzung rege diskutiert. Thema waren unter anderem die Behindertenparkplätze in Bedburg. Darüber hinaus sind für die Zukunft Aktionen in Zusammenarbeit mit der Stabsstelle Demokratie, Internationales, Fördermittel der Stadt Bedburg zum Thema Inklusion angedacht.

TERMINE Rat und Ausschüsse in 2024

10. Dezember 2024

Wahlausschuss

17. Dezember 2024

RAT

Weitere Informationen gibt es im Ratsinformationssystem der Stadt Bedburg unter www.bedburg.de.

Unterstützung für Bedürftige und Gutscheine für die Tafel

Der „spendierter Kaffee“ in den Handwerksbäckereien

Einen Kaffee kaufen, dazu einen zweiten bezahlen und „aufschieben bzw. spendieren“. Dieses Prinzip steckt hinter der Aktion *Caffè sospeso* – übersetzt: *Der aufgeschobene, spendierte Kaffee*. Dieser zweite, dann bereits bezahlte Kaffee, kann anschließend von einem Menschen erfragt werden, der sich gerade keinen Kaffee leisten kann.

Die Bedburger Handwerksbäckereien von **Clare und Guido Boveleth sowie Jessica und Robert Küpper** engagieren sich seit 2022 in Bedburg mit der Idee, die ursprünglich aus Italien kommt und inzwischen großen Zuspruch in Deutschland findet.

In Bedburg gibt es seither bei den beiden Handwerksbäckereien die Möglichkeit, ein **„spendiertes“ Teilchen oder ein belegtes Brötchen und neben Kaffee auch einen Tee und Kakao zu spendieren bzw. abzufragen (unterschiedliche Angebote)**. In der Vorweihnachtszeit soll noch einmal auf diese Aktion aufmerksam gemacht werden.

Da es für viele bedürftige Menschen zu unangenehm ist, offen nach einer Spende zu fragen, wird die Stadt Bedburg erneut Gutscheine drucken und diese in Höhe der Spenden der Bedburger Tafel zukommen lassen. Die Möglichkeit, seinen spendierten Kaffee direkt bei den Handwerksbäckereien vor Ort zu erhalten, besteht weiterhin.

Ursprung in Italien

Der **Caffè sospeso** (*aufgeschobener, spendierter Kaffee*) ist eine lokale Besonderheit der neapolitanischen Kultur. Seit der Jahrhundertwende zum 20. Jahrhundert etablierte sich in vielen Bars der Stadt der Brauch, außer dem eigenen Kaffee auch einen weiteren Kaffee zu bezahlen. Dieser Kaffee wird vom Barista notiert und auf Nachfrage ausgeschrieben.

Einheimische führen die Tradition darauf zurück, dass die Neapolitaner in der Geschichte oft auf sich selbst gestellt gewesen sind. In diesem Umfeld entwickelten sich Strukturen der Selbstverwaltung, um den Mangel an politischer Führung auszugleichen. (Quelle: Wikipedia)

Bundesweit gibt es inzwischen viele Geschäfte, die sich an dieser Aktion beteiligen. In 2022 hat die Stadt Bedburg den „spendierten Kaffee“ initiiert. Mit den zu dieser Zeit noch drei Handwerksbäckereien, dem Werbekreis Bedburg e. V. und der Werbegemeinschaft Kaster ging es los.

Die Stadt Bedburg entwickelte ein eigenes Logo und stellte die Kreidetafeln bei den teilnehmenden Filialen auf. Dort ist seitdem gut zu erkennen, ob in der Filiale spendierter Kaffee abzufragen ist: Jede Spende wird mit einem Kreidestrich markiert, wenn etwas abgefragt wurde, wird ein Strich entfernt.



Fragen und Antworten zum „spendierten Kaffee“:

Woher weiß ich, wo ich einen „Kaffee & Co.“ spendieren kann?

Wer in den Bedburger Filialen das Logo sieht, kann einen Kaffee (und mehr) spendieren.

Wie bekomme ich einen spendierten Kaffee?

Wer in den Bedburger Filialen das Logo sieht, kann nach einem aufgeschobenen Kaffee, Teilchen oder Brötchen (ggfs. unterschiedliche Angebote) fragen und bekommt seinen Wunsch erfüllt – ohne Gegenfrage, sich erklären oder ausweisen zu müssen. Die Aktion basiert auf Vertrauen und Fürsorge. Zusätzlich stehen bei den teilnehmenden Filialen gut sichtbar kleine Kreidetafeln, wo per Kreidestrich notiert wird, wie viele spendierte Kaffees derzeit zur Verfügung stehen. Die Kundinnen und Kunden der Bedburger Tafel erhalten Gutscheine.



Die **Stadt Bedburg**, ca. 26.000 Einwohner und verkehrsgünstig zwischen den Städten Köln, Düsseldorf, Mönchengladbach und Aachen gelegen, kann mehr, will mehr und macht mehr.

Wir sind – gelegen im Herzen des Rheinischen Reviers – eine Stadt mit Tradition in Transformation und auf dem Weg, den nächsten Wandel aktiv zu gestalten.



Die **Stadt Bedburg** hat für das **Ausbildungsjahr 2025** folgende Ausbildungsstellen zu besetzen:

Anerkennungsjahrpraktikant*innen (m/w/d)

Praxisintegrierte Ausbildung (PIA) zum/zur staatlich anerkannten Kinderpfleger*in (m/w/d)

Praxisintegrierte Ausbildung (PIA) zum/zur staatlich anerkannten Erzieher*in (m/w/d)

Stadtinspektoranzwarter*in - Bachelor of Arts (VWBL) (m/w/d)

Stadtinspektoranzwarter*in - Bachelor of Arts (Verwaltungsinformatik) (m/w/d)

Auszubildende als Straßenwärter*in (m/w/d)



Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung, die wir gerne über unser Bewerbungsportal auf unserer Homepage www.bedburg.de entgegennehmen. Ebenso finden Sie dort die vollständigen Ausschreibungstexte.

Gerne nehmen wir dort auch Ihre Initiativbewerbung entgegen.

Für Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen des Fachdienstes 1, Frau N. Gronwald und Frau A. Consagra, telefonisch unter 02272/402-408 bzw. -403 oder unter karriere@bedburg.de zur Verfügung.

SPD: Gewinner des EU-Quiz mit den Jusos in Brüssel Europa hat uns eine Menge zu sagen

Die Europawahlen sind nun fast ein halbes Jahr her. Das EU-Parlament hat sich neu konstituiert und seine Arbeit aufgenommen. Im Rahmen der Europawahl gaben die Jusos Rhein-Erft, die Jugendorganisation der Rhein-Erft SPD, den Erstwählenden die Möglichkeit, an einem EU-Quiz teilzunehmen. An diesem Quiz nahmen 300 Erstwählende teil, denn zu gewinnen war einer von 40 Plätzen für eine Tagesfahrt nach Brüssel.

„Die große Beteiligung am Quiz hat uns sehr gefreut. Beeindruckt waren wir vor allem von den sehr guten Antworten im Quiz“, so Aaron Spielmanns, SPD-Bundestagskandidat für den Rhein-Erft-Kreis. „Es zeigt: Jugendliche und junge Erwachsene haben sehr wohl ein großes Interesse an Politik. Sie wollen mehr verstehen, sich einbringen, lernen und mitreden.“



Im November fuhren sodann 40 Jugendliche und junge Erwachsene aus dem Rhein-Erft-Kreis nach Brüssel, um die europäische Politik hautnah zu erleben. Darunter sieben Personen aus Bedburg.

In Brüssel war Plenartag und entsprechend viel los. Nach einer Schnitzeljagd durch die Brüsseler Innenstadt und dem Besuch des Hauses der Europäischen Geschichte ging es für die EU-Enthusiastinnen und Enthusiasten ins Europäische Parlament. Begrüßt wurde die Reisegruppe von Tiemo Wölken, Sozialdemokrat und Mitglied des Europäischen Parlamentes (MdEP). Die 40 Jugendlichen und jungen Erwachsenen löcherten den Abgeordneten mit Fragen zu Klima- und Mobilitätspolitik, zu sozialer Gerechtigkeit, aber vor allem auch über die Geschehnisse der vergangenen Wochen.

Denn in den USA war zur Zeit des Ausflugs Donald Trump wieder zum Präsidenten gewählt worden. Wegen seiner Wahl ist der Einsatz für eine stabile demokratische Europäische Union umso wichtiger.

Seit der vergangenen Europawahl gibt es drei anti-europäische, rechtsextreme bzw. rechtspopulistische Fraktionen im Europäischen Parlament: Das „Europa der Souveränen Nationen“, die „Patrioten für Europa“ und die „Fraktion der Europäischen Konservativen und Reformen“. Ihr gemeinsames Ziel: Ein Europa der Nationalstaaten anstatt der weltoffenen, freiheitlichen Europäischen Union, die wir heute haben.

So stellte am Mittwoch, den 23. Oktober, beispielsweise die Fraktion der Souveränen Nationen (Mitglied dieser Fraktion ist übrigens die Alternative für Deutsch-

land) einen Änderungsantrag im EU-Haushalt, Gelder einzuplanen, um Grenzzäune an den EU-Außengrenzen errichten zu können. Dieser Antrag wurde von der Fraktion „Europäische Volkspartei“, der auch die CDU/CSU angehört, unterstützt.

Die jungen Menschen erleichterte es, von Tiemo Wölken zu hören, dass die Fraktion der Sozialdemokratischen und Sozialdemokraten weder vorhabe, Zäune um die EU zu bauen, noch den Rechtsextremen im EU-Parlament die Hand zu reichen. Doch leider, so erkannten die Jugendlichen, war dies nicht durchweg die Überzeugung aller Parlamentarier und Parlamentarierinnen.

Bei dem Besuch des Plenarsaals bekamen sie live mit, wie sich die rechtsextremen Fraktionen über den Sieg Trumps in den USA freuten. Mit dem Banner „Make Europe Great Again“ zeigten sie eindrücklich, was sie wollen: Eine Politik à la Trump in das EU-Parlament tragen.

Eine Politik gelenkt von persönlichen Angriffen und Lügen. Von Behauptungen, dass die Ukraine der Kriegstreiber gegen Russland sei, unsere Wahlen zum Europäischen Parlament beeinflusst und undemokratisch seien, bis hin zu der Aussage, dass der Klimawandel erfunden sei; alles war dabei.

„Aufgeben ist nicht. Jetzt erst recht! - Das sagten die Jugendlichen zu mir, als wir aus dem Plenarsaal kamen. Das war das schönste Feedback, was die jungen Politik-Interessierten mir hätten geben können“, so Nina Wolff, Reiseleiterin der Brüsselfahrt und Vorsitzende der Jusos im Rhein-Erft-Kreis.

„Wir brauchen mehr junge Menschen, die für die Demokratie eintreten und den gruseligen Erzählungen von Rechtsextremen konsequent etwas entgegensetzen. Ich bin sicher, davon hatte ich heute 40 junge Menschen um mich. Das gibt mir Mut. Ich glaube an eine gute Zukunft, aber ich bin mir auch bewusst, dass sie nicht von allein kommt.“

Insgesamt war die Fahrt ein voller Erfolg. Die SPD und die Jusos danken Jens Geier (MdEP, SPD) und seinem Büro, Tiemo Wölken (MdEP, SPD) und der Fraktion der Sozialdemokratischen und Sozialdemokraten im Europäischen Parlament vielmals für das Möglichmachen.

UFKG fordert Erhalt des Rettungswagenstandorts in Kirchherten

Die Unabhängige Fraktion Kirch-/Grottenherten (UFKG) setzt sich für den langfristigen Erhalt des Rettungswagenstandorts in Kirchherten ein.

In einem aktuellen Antrag fordert die Fraktion, die strategisch wichtige Lage des Standorts zu berücksichtigen und dessen Verlegung nach Pütz zu überdenken. Zudem appelliert die UFKG an das beauftragte Architekturbüro, dem Rat der Stadt Bedburg zeitnah die Planungsstände für neue Feuerwehrgerätehäuser vorzustellen.

Der Bedarfsplan für den Rettungsdienst des Rhein-Erft-Kreises sieht vor, den Rettungswagenstandort von Kirchherten nach Pütz zu verlegen, und begründet dies mit der angestrebten Sicherstellung einer planerischen flächendeckenden Versorgung.

Die UFKG hält jedoch einen Verbleib in Kirchherten für sinnvoller. „Die strategische Lage und die geplanten Entwicklungen in Kirchherten sprechen klar für den Erhalt des Standorts“, betont Stefan Merx, Vorsitzender der UFKG.

Die Fraktion schlägt vor, den Rettungswagenstandort mit einem neuen Feuerwehrgerätehaus in Kirchherten zu kombinieren. Diese Lösung sei nachhaltiger und effizienter als die geplante Trennung in zwei Standorte. „Eine Zusammenlegung würde nicht nur Kosten senken, sondern auch die Feuerwehr in Kirchherten nachhaltig stärken“, erklärt Merx.

Gleichzeitig mahnt die UFKG die schleppende Modernisierung der Feuerwehrgerätehäuser an. Die Mängel sind seit spätestens 2020 bekannt, konkrete Maßnahmen jedoch bislang ausgeblieben. Die Fraktion fordert daher rasches Handeln, um die Herausforderungen im Brandschutz und Rettungswesen zu bewältigen.

CDU: Kriminalitätsentwicklung in Bedburg

CDU Bedburg sieht besorgt auf Entwicklung der Zahlen

Einmal im Jahr tagt die Regionalkonferenz im Rathaus. Dann stellt die Polizei des Rhein-Erft-Kreises die Unfall- und Kriminalitätsentwicklung in Bedburg vor. So geschehen Mitte November im Rathaus.

Insgesamt ist Bedburg sicher, aber die Entwicklung eini-



© Foto: Christian Beier

ger Zahlen des Jahres 2023 ließ die CDU Bedburg aufhorchen. Die Kriminalitätshäufigkeitszahl, ein Wert, bei dem die Anzahl der Straftaten auf 100.000 Einwohner hochgerechnet wird, um sie vergleichbar mit anderen Kommunen zu machen, ist in Bedburg relativ hoch.

Lag der Wert vor Corona in Bedburg noch bei 6.900 (er sank natürlich in den Coronajahren), stieg er im letzten Jahr auf 7.500, also einem Anstieg von 10 %. Auffällig ist, dass dieser „Gefährdungswert“ in Bedburg deutlich höher ist als im vergleichbar großen Elsdorf (5.300) oder auch deutlich größeren Städten wie Ertstadt (4.900), Hürth (6.500) und Wesseling (6.800).

Ein Grund waren hier offensichtlich Körperverletzungsdelikte, die im Vergleich zu 2019 um fast 25 % anstiegen. So kam es im Jahr 2023 zu mehr als 200 Straftaten dieser Art in Bedburg.

„Ich fühle mich in Bedburg nach wie vor sicher, aber wir müssen die Entwicklungen beobachten“, so Fraktionsvorsitzender Michael Stupp. „Wichtig ist zu hinterfragen, ob der Anstieg der Körperverletzungsdelikte im öffentlichen Raum stattfand oder eher im privaten Umfeld. Auf Letzteres hat die Polizei natürlich weniger Einfluss.“

Beruhigend ist der immer noch niedrige Wert an Wohnungseinbrüchen im Stadtgebiet. So wurden hier lediglich knapp 40 Delikte registriert, bei grob der Hälfte blieb es beim Versuch.

„Natürlich ist jeder Einbruch für die Betroffenen schlimm, aber der vergleichsweise niedrige Wert zeigt, dass insbesondere eine intakte und wachsame Nachbarschaft sowie gute Präventivmaßnahmen Einbrüche verhindern können“, so Parteivorsitzender Wolfgang Esser.

Für die Bekämpfung und Verfolgung von Straftaten ist natürlich die Polizei zuständig, aber auch die Mitarbeiter des Ordnungsamtes können zu einem höheren Sicherheitsgefühl durch ihre Anwesenheit im öffentlichen Raum beitragen.

Die CDU Bedburg wird sich weiter für einen gut ausgestatteten Außendienst einsetzen und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern den Rücken stärken, wenn es darum geht, unsere Stadt sicherer zu machen.

CDU:

Dr. Georg Kippels erneut zum Bundestagskandidaten aufgestellt!

Wolfgang Esser rückt in den Stadtrat nach

Am Samstag, den 23. November, fand im Bürgerhaus Oberaßem die Aufstellungsversammlung zur Bundestagswahl der CDU Rhein-Erft für den Wahlkreis Rhein-Erft I statt. Über 180 Mitglieder waren erschienen.

Der CDU-Kreisvorstand hatte der Versammlung einstimmig die erneute Kandidatur von Dr. Georg Kippels vorgeschlagen, der bereits dreimal den Wahlkreis im Direktmandat errungen hatte. Nach einer tollen Bewerbungsrede, in der Dr. Georg Kippels alle wesentlichen Politikfelder wie Wirtschaft, Inneres, Verteidigung, Gesundheit und Zuwanderung ansprach, wurde ihm mit 93,3 % das Vertrauen ausgesprochen.

„Wer zum vierten Mal kandidiert, vom Vorstand einstimmig vorgeschlagen und am Ende gut 93 % Zustimmung erhält, hat in den vielen Jahren in Berlin sehr viel richtig gemacht“, so Fraktionsvorsitzender Michael Stupp. „Wir brauchen jetzt in Berlin ganz sicher keine Ampel-Experimente mehr, sondern die Kompetenz, Erfahrung und Souveränität der CDU und von Georg Kippels.“

Zu seinem langjährigen Haupttätigkeitsbereich in Berlin, der Gesundheitspolitik, wies Kippels auf die Herausforderungen des demografischen Wandels hin, wodurch sowohl auf Seiten der Leistungserbringer als auch der Patientinnen

und Patienten eine Verschiebung stattfindet. Bei ersteren gehen gerade jetzt auch die Babyboomer in den Ruhestand, während die Zahl der Patientinnen und Patienten sowie Pflegebedürftigen stetig steigt.

„Es bedarf jetzt einer zielgerichteten und bedarfsgenauen Steuerung und auch einer qualitativ hochwertigen Versorgung, auch im ländlichen Bereich. Die Beitragsstabilität muss aber ebenfalls im Auge behalten werden“, äußerte sich Kippels.

Alle Vereinigungen der CDU sagten Kippels ihre umfassende Unterstützung bei dem Winterwahlkampf zu.

Im Anschluss teilte Kippels dem Stadtverband Bedburg mit, dass er mit Rücksicht auf die jetzige Entwicklung und die Notwendigkeit des vor-

behaltlosen Einsatzes für die Bundestagswahl und das hoffentlich neue Mandat in Berlin den Sitz im Bedburger Stadtrat mit Wirkung zum 1. Dezember an seinen Koppelpkandidaten und Stadtverbandsvorsitzenden der CDU Wolfgang Esser nach jetzt 30-jähriger Zugehörigkeit zum Rat weitergeben werde.

„So kann auch dort eine optimale Vorbereitung für die Kommunalwahl im September 2025 im innerstädtischen Wahlkreis stattfinden“, so Georg Kippels. Er brachte auch seine Freude zum Ausdruck, dass mit Wolfgang Esser wieder ein tief in Bedburg verwurzelter Bürger die Aufgabe für den so wichtigen Wahlkreis übernehmen werde.

„Ich freue mich zunächst, dass wir mit einer großen Geschlossenheit Georg das Votum für eine erneute Kandidatur gegeben haben“, so Wolfgang Esser. „Natürlich trete ich in große Fußstapfen, aber ich werde mich mit voller Kraft für die Bedburger Themen im Stadtrat einsetzen und freue mich auf die neue Aufgabe zusammen mit einem großartigen CDU-Team.“



Dr. Georg Kippels MdB



Wolfgang Esser
Fotos ©: CDU Bedburg

OB STARKREGEN ODER ROHRBRUCH

HaGesSa

Handwerksservice | Gebäudetrocknung | Sanierung

Leckortung mittels modernster Messinstrumente:
Wir finden Ursprung & Ursache Ihres Wasserschadens.

Fachgerechte Innenabdichtung:
Baggern war gestern. Wir bieten Ihnen modernste Innenabdichtungen um Aufwand & Kosten zu minimieren.

Sanierung durch talentierte Handwerker:
Unser Team verfügt über Handwerker verschiedener Fachbereiche & ist jeder Aufgabe gewachsen.

Lästige Bürokratie?
Nicht mit uns! Wir übernehmen die vollständige Schadensabwicklung mit Ihrer Versicherung.

Ihr Partner im Handwerk
0171 369 48 91
info@hagesa.de



www.hagesa.de



Kein Problem! Wir bieten Ihnen das rundum sorglos Komplettpaket.

- Rufen Sie uns an und wir kümmern uns drum!
- Kostenloses Angebot
- schnelle und unkomplizierte Abwicklung

Wir machen's einfach

CDU: Wir wollen eine Ersthelfer-App in Bedburg

Prüfantrag der CDU-Fraktion an den Bürgermeister geschickt

Ein wunderschöner Sonntagnachmittag im Frühjahr. Helga (78) und ihr Mann Dieter (80) spazieren um den Kasterer See und genießen die Natur. Plötzlich sackt Dieter zusammen und bleibt regungslos liegen. Er hat einen Herzstillstand. Seine Frau wählt sofort den Notruf 112 und steht vollkommen unter Schock.

Bis der Notarzt da ist, wird es etwas dauern. Nur 10 m entfernt geht Mia mit ihrem Hund spazieren. Von dem Drama um Dieter bekommt sie nichts mit, sie ist aber Ersthelferin und könnte Dieter sofort helfen. Dieter würde es schaffen, wenn Mia nur reanimieren könnte....



© Foto: shutterstock

Ganz so abwegig ist die Situation nicht. Aus diesem Grund hat die CDU Bedburg die Verwaltung gebeten, in Abstimmung mit der Kreisleitstelle, die Einführung einer „Ersthelfer-App“ zu prüfen. Bei dieser App, die mittlerweile mehrere benachbarte Städte erfolgreich nutzen, können sich Ersthelfer registrieren, erhalten von der Kreisleitstelle bei einem Notfall einen Alarm und können direkt zum Patienten eilen und bis zum Eintreffen des Arztes Erste-Hilfe-Maßnahmen einleiten.

„Dass es eine solche App nicht schon längst bundesweit gibt, ist schade, denn es kann bei Notfällen auf jede Sekunde ankommen“, so Fraktionsvorsitzender Michael Stupp. „Helga und Dieter könnten auch unsere Eltern sein und dann wären wir alle sehr dankbar, wenn in dem oben dargestellten Fall jemand helfen würde.“

Auch Parteivorsitzender Wolfgang Esser, der selbst Ausbilder und Notfallsanitäter war, begrüßt den Antrag. „Der gut aufgestellte Rettungsdienst im Rhein-Erft-Kreis kann durch eine solche App sinnvoll unterstützt werden“, so Esser. „Ersthelfer wären womöglich sehr schnell vor Ort und könnten Leben retten. Andere Städte praktizieren es schon erfolgreich.“

Bereits 2019 hatte die CDU Bedburg im Rahmen der Gesundheitstage im Schloss Bedburg die Möglichkeit einer solchen App vorgestellt. „Wir nehmen das Thema noch einmal auf und werden uns dafür einsetzen, dass es zeitnah realisiert wird“, so Michael Stupp.

Wer sich über eine solche Ersthelfer-App informieren möchte, kann gerne auf die Seite www.corhelper.de schauen. Die CDU Bedburg wird sich weiterhin für solch sinnvolle Lösungen einsetzen.

**NIKOLAUSMARKT
IN PÜTZ
07.12.2024
ALTE SCHULE
VON 15-20 UHR**

Lassen Sie uns zusammen die Adventszeit einläuten und ein paar schöne Stunden erleben

Für das leibliche Wohl ist gesorgt (Reibekuchen, Champignons, Bratwurst, Pommes frites)

Weihnachtsstände mit kulinarischen Leckereien und Geschenkideen

Cafeteria mit frischen Waffeln

15.00 Uhr schmücken die Kinder den Weihnachtsbaum

16.00 Uhr Rosita - die kölnische Nachtigall
und im Anschluss kommt der Nikolaus

Für die bessere Planung des Nikolaus. Abschnitt bis 02.12.24 ausgefüllt bei Andreas Welp oder Sascha Hochhausen abgeben.
Die Nikolaustüte ist ein Geschenk für Pützer Kinder.
Anzahl Kinder: _____ Vor- und Nachname: _____

Impressum:

Verlag: IVR Industrie Verlag Eckl GmbH | Karlstraße 69 | 50181 Bedburg

Verantwortlich für den allgemeinen redaktionellen Teil sowie den

Anzeigenteil: Christian Eckl | Tel: 02272/91200

E-Mail: c.eckl@ivr-verlag.de | www.ivr-verlag.de

Anzeigen: Gerd Schmelzinger | Tel: 0171/5426342

E-Mail: gerd-schmelzinger@t-online.de

Verantwortlich für die Rubrik „Aus dem Rathaus“:

Bürgermeister Sascha Solbach

Verantwortlich für die Rubrik „Aus den Parteien“:

CDU - Michael Stupp | SPD - Bernd Coumanns | FDP - Wilhelm Hoffmann | Bündnis 90/Die Grünen - Jörg Kaiser | FWG - Markus Giesen | UFKG - Wolfgang Merx

„Kunden-Kenner.“

Wir suchen Sie als angestellten Kundenberater (w/m/d) oder nach §84 HGB für unser Agentur-Team.

Willkommen im Schutzengel-Team – übernehmen Sie Verantwortung in der Region.

Unser Angebot:

- Zukunftssichere Tätigkeit mit eigenem Verantwortungsbereich
- Praxisorientierte Einarbeitung und berufs- begleitende Seminare
- Berufsbegleitende Ausbildung mit IHK-Prüfung für Quereinsteiger
- Weiterentwicklungsprogramm „VertriebsTalent“

Ihr Profil:

- Abgeschlossene versicherungsfachliche Ausbildung oder Vertriebs Erfahrung
- Kundenorientierung, Kompetenz und Zielstrebigkeit
- Freude am Umgang mit Menschen, ausgeprägte kommunikative Fähigkeiten

Ihre Aufgaben:

- Ausbau und aktive Betreuung des Kundenstamms
- Kompetenter Ansprechpartner für unsere Kunden
- Ganzheitliche Beratung zu Versicherungsfragen
- Verlässliche Regulierung von Schadenfällen unserer Kunden
- Tätigkeit nach §84 HGB oder alternativ in Anstellung

Weitere Infos zu Karriereöglichkeiten bei uns: www.provinzial-konzern.de/vertriebskarriere

Daniel Naujock
50181 Bedburg
Tel. 02272 4074922

PROVINZIAL

4. ADVENT WEIHNACHTS MARKT

in Kirch-Grottenherten

20. DEZ. 2024 ab 16 Uhr
21. DEZ. 2024 ab 15 Uhr

Parkplatz Zaunstraße 40

Freitag, 20. DEZ. ab 18 Uhr
Besuch vom
Weihnachtsmann !

Samstag, 21. DEZ. ab 19 Uhr
Weihnachtslieder mit dem
Duo Tomlex

Der Erlös aus dem Glühweinverkauf geht in die Erweiterung der Weihnachtsbeleuchtung !

Schirmherr: Bürgermeister Sascha Solbach
Veranstalter: Ortsbürgermeister Friedel Moritz und stellv. Bürgermeister Markus La Nouelle



WIR WÜNSCHEN UNSEREN KUNDEN UND FREUNDEN EIN FROHES WEIHNACHTSFEST SOWIE EIN GUTES NEUES JAHR 2025!

Ihre Generalagentur für Bedburg!

MIT EXZELLENTER BERATUNG AN IHRER SEITE.

Ihre persönlichen Pläne sichern wir mit flexiblen Versicherungs- und Vorsorgelösungen zuverlässig ab.

Wir sind für Sie da in Bedburg.

Generalagentur Thomas Bender

Am Sportplatz 13 · 50181 Bedburg
Telefon 02463 5525 · Mobil 0178 7997699
thomas.bender@gothaes.de

Gothaer

ZUKUNFT WIRD AUS MITT GEMACHT.

SEIT 2010 IN BEDBURG 3. GENERATION

DAS GOLD HARTMANN HAUS

Tel.: 0178.47 339 74

JETZT BARGELD

WIR KAUFEN UND ZAHLEN SOFORT BAR!

GOLD SILBER

Uhrenservice

Gold, Münzen Schmuck

jetzt 20% mehr Bargeld

Das Goldhaus Hartmann

Lindenstraße 32
50181 Bedburg
Tel.: 02272 / 80 64 494

Für Altgold und Markenschmuck 20% mehr Bargeld!

Öffnungszeiten: Mo-Fr 10:00 - 13:00 Uhr und 14:00 Uhr - 18:30 Uhr - Samstag nach Vereinbarung

EISEN RULAND
VOLKER NASTALY e.K.

Bedburger Bilder aus Vergangenheit und Gegenwart

Hochwertiger Bildband in limitierter dritter Auflage von 50 Stück

Exklusiv bei Eisen Ruland

Bedburg
Bilder aus Vergangenheit und Gegenwart

Vom „Lanoleinwerk“ bis zum „Sandberg“

EISEN-RULAND

Volker Nastaly e.K.
Heidklift 5
50181 Bedburg-Königshoven

Telefon: 02272/2393
Telefax: 02272/82175
Internet: www.eisen-ruland.de

Wir wünschen ein Frohes Fest!

25€ Gutschein*

Einlösbar ab einem Mindestbestellwert von 100€

OPTIK Frielingsdorf

Inh. Susanne Rokitta
Lindenstr. 40 · 50181 Bedburg

Jetzt Termin vereinbaren unter www.optik-rokitta.de oder per Telefon unter 02272-81070



WIR WÜNSCHEN UNSEREN KUNDEN UND FREUNDEN EIN FROHES WEIHNACHTSFEST SOWIE EIN GUTES NEUES JAHR 2025!

Lotto - Schulshop Ina Peters
Alles für die Schule

Wir bedanken uns für Ihre Treue und wünschen Ihnen schöne Feiertage sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr!



Feldstraße 21 in Bedburg
 Montag bis Samstag geöffnet



Sagel Bedachungen
 Meisterbetrieb



Autokran- und Arbeitsbühnenvermietung Telefon 0160 - 906 297 58
 www.lina24.de www.wir-decken-ihr-dach.de

Wir wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das Jahr 2025.

Lina24.de
Autokran Vermietung

In der Vermietung

- **Dachziegelzangen**
1-, 2- und 3-reihig
- **Schuttmulden**
- **Sauganlagen**
für Trapezblech- & Sandwichdach und -wand
- **Glas-Roboter**
- **Palettengabel**
- **Glassauganlagen**
- **Personenkorb**
2 und 3 Personen
- **3 to, 7,5 to und 25 to**

Verkaufsoffener Sonntag in Bedburg mit Weihnachtsmarkt am 15. Dezember 2024

Bummeln, einkaufen und dabei Bedburg neu kennenlernen. Am verkaufsoffenen Sonntag am 15. Dezember 2024 haben Sie die beste Gelegenheit dazu. Der verkaufsoffene Sonntag lässt sich auch sehr gut mit einer Radtour oder einem Tagesausflug ins Bedburger Land kombinieren.

Am 15. Dezember 2024 ist es an der Zeit für die Bedburger, den Winter zu begrüßen. Auch die Bedburger Gastronomie hat sich auf den Winter vorbereitet.

Die Besucher können entlang der Friedrich-Wilhelm-Straße bis zur oberen Lindenstraße flanieren

und die verkaufsoffenen Geschäfte zum Weihnachts-Shopping nutzen. So ist beste Laune für alle garantiert.

Was ist das Schönste am verkaufsoffenen Sonntag? Im Freien zu sein. Man kann sich in Ruhe umfassend beraten lassen, schöne Dinge sehen, die Erft und das Bedburger Schloss genießen, Bekannte und Freunde treffen, essen und trinken, nach Herzenslust shoppen.

Bedburger Weihnachtsmarkt
 13.-15. Dezember
 verkaufsoffener Sonntag 15. Dez. in Bedburg



bedburg.de Stadt Bedburg

Schülerhilfe!
 Beste Noten. Lokal & digital.

Profi-Nachhilfe vom Original!

Jetzt informieren:
 ☎ 02272-9740960

- ✓ Qualifizierte Nachhilfelehrer:innen
- ✓ Individuelle Förderung der Schüler:innen
- ✓ incl. Zugang zum OnlineLernCenter

Weitere Informationen auf unserer Homepage!

Schülerhilfe Bedburg
 Friedrich-Wilhelm-Straße 44
 Tel. 02272-9740960
 www.schuelerhilfe.de/bedburg

Kurz: Es sich einfach gut gehen lassen. Mit Raum für Gespräche.

Wir vom Werbekreis Bedburg e.V. sind uns sicher, dass uns das gemeinsam mit unseren Besuchern in der Weihnachtszeit gelingen wird.

Christmas e-Bike

SALE



Bis zu

20%*

Rabatt

auf Bestandsräder 

* bis zum 31.01.2025


VICTORIA®

Zweirad
Heinen
INHABER RENÉ HEINEN
Heidklift 7 • Königshoven
Tel.: 02272/6810 - info@fiat-heinen.de

Wir für Ihre Energie



regional



Meine Energie.

GVG Rhein-Erft GmbH · Max-Planck-Straße 11 · 50354 Hürth · www.gvg.de